

# Eine kleine Geige möchte ich haben



1. Ei - ne klei - ne Gei - ge möcht ich ha - ben, ei - ne klei - ne Gei - ge hätt ich gern!



Al - le Ta - ge spielt ich mir zwei, drei Stück - chen o - der vier und



sän - ge und sprän - ge gar lus - tig he - rum, ja sän - ge und sprän - ge gar lus - tig he - rum:



Di - del - di - del dum - dum, dum - dum, dum - dum. Di - del - di - del dum - dum, dum - dum - dum.



2. Eine kleine Geige klingt gar lieblich,  
eine kleine Geige klingt gar schön.  
Nachbars Kinder, unser Spitz,  
kämen alle wie der Blitz  
und sängen und sprängen gar lustig herum,  
ja sängen und sprängen gar lustig herum:  
Dideldidel dum dum ...

Melodie und Text: August Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1798–1874)  
nach einer Melodie von Franz Lachner (1804–1890)

LIEDER • PROJEKT

[www.liederprojekt.org](http://www.liederprojekt.org)

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Kinderlieder-Buch von Carus und Reclam © 2011  Carus-Verlag, Stuttgart

[www.liederprojekt.org](http://www.liederprojekt.org) [www.carus-verlag.com](http://www.carus-verlag.com) [www.swr2.de](http://www.swr2.de)